

## Anleitung: Filme auf dem iPad komprimieren mit iMovie

Filme, die mit einem iPad oder iPhone erstellt werden, haben eine immer bessere Qualität und in der Regel eine enorme Dateigröße. Daraus resultiert, dass die Dateigröße beim Versenden verkleinert werden muss und um die Internet-Bandbreite sowie die Speicherkapazität der Server zu schonen. Beim Komprimieren eines Films reduziert sich jedoch nicht nur die Dateigröße, sondern natürlich auch die Bildqualität.

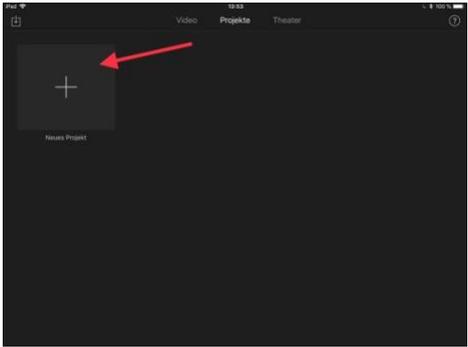
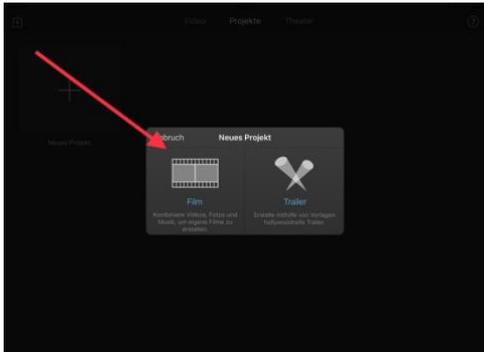
Um die Dateigröße eines Films mit dem iPad oder iPhone zu reduzieren, stehen noch **weitere Möglichkeiten** zur Verfügung, die hier **nicht** behandelt werden.

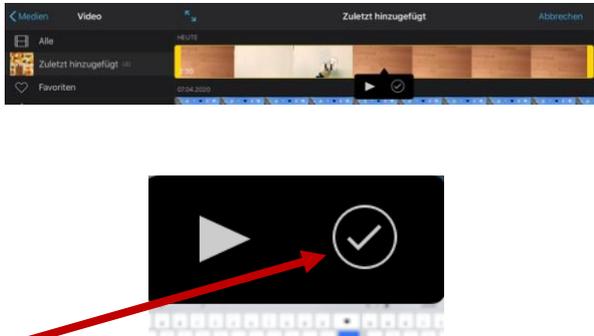
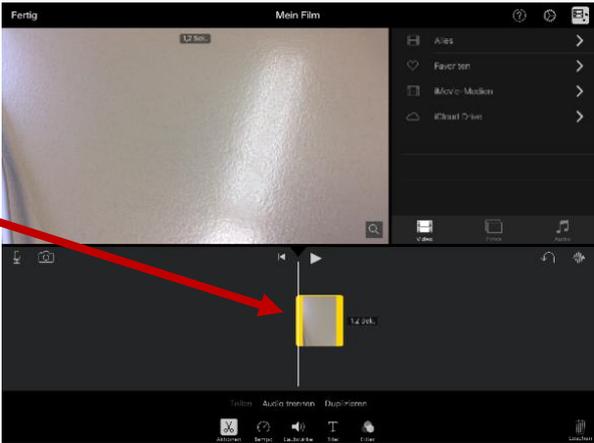
1. Filme mit einer App eines Drittanbieters aus dem App-Store komprimieren  
→ z.B. „Video kompressor – Schrumpfen“ oder andere
2. Filme auf einen Rechner übertragen und dort komprimieren
3. Filme auf eine Webseite hochladen, welche die Datei dort komprimiert

### Voraussetzungen

Voraussetzung ist, dass auf dem iOS-Gerät die App iMovie installiert ist. Bei iMovie handelt es sich um eine Videobearbeitungs-App. Sie können Videos, Fotos und Audiodateien importieren und bearbeiten sowie innerhalb dieser App aufnehmen.

### Arbeitsschritte

<p>1. Öffnen Sie die App „iMovie“ und tippen Sie auf „+“ (neues Projekt erstellen).</p>	
<p>2. Wählen Sie nun „Film“.</p>	

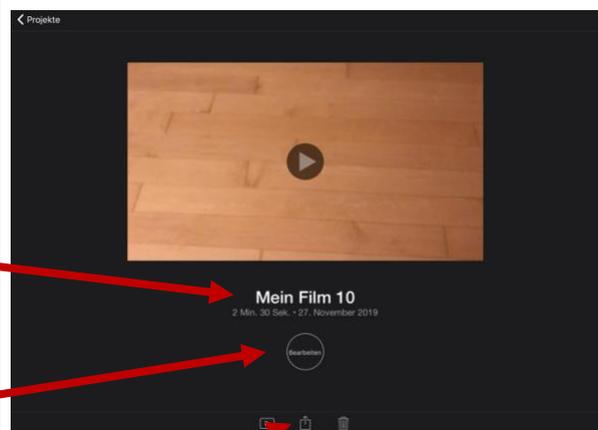
<p>4. Tippen Sie links auf „Video“ und dann auf den Ordner, der das Video enthält oder direkt auf das Video, welches Sie bearbeiten möchten. Nun erhalten Sie auf der rechten Seite eine Auswahl, die Ihr Video enthält. Tipp: Wenn Sie das Video gerade erst erstellt haben, befindet es sich im Ordner „zuletzt hinzugefügt“.</p>	
<p>5. Tippen Sie auf der rechten Seite den gewünschten Film an. Die Auswahl wird angezeigt, indem ein gelber Rahmen erscheint.  Mit Hilfe des Pfeils, kann das Video in Miniaturansicht abgespielt werden.  Sie tippen nun das kleine Häkchen an und anschließend „Film erstellen“.</p>	
<p>6. Bei Bedarf kann der Film nun in der Länge gekürzt und weitere Verbesserungen vorgenommen werden. Um einen Film zu bearbeiten, z.B. zu schneiden, Reihenfolge der Bilder ändern, Überschriften einfügen zu können, tippen sie die Bildsequenz an. Es erscheint nun ein gelber Rand um das Bild- / Tonmaterial. Dieses können Sie nun entsprechend der Menüleiste bearbeiten. Sie haben nun die Möglichkeit, einen Titel hinzuzufügen, sowie Bildteile wegzuschneiden oder auch die Tonspur von der Bildspur zu trennen.</p>	

7. Wenn Sie Ihren Film fertig bearbeitet haben, bestätigen Sie dies durch das Tippen auf „Fertig“ im oberen, linken Bildrand. Es erscheint nun diese Ansicht.

8. Tippen Sie auf „Mein Film“, um dem Video einen anderen Namen zu geben.

Eine weitere Bearbeitung des Films ist jederzeit noch einmal möglich.

Möchten Sie diesen Film nun endgültig abschließen, drücken Sie auf das Upload-Symbol.



10. Im Folgenden erscheint die Ansicht links. Hier wählen Sie den Menüpunkt „Video sichern“ aus und **nicht** „In Dateien sichern“.



11. Nun kann die Einstellung „klein-360p“ ausgewählt werden, damit das Video maximal komprimiert wird.



12. Je nach Rechenkapazität kann es dabei zu einer kleinen Wartezeit kommen, bis die Meldung folgt, dass der Film in die Fotomediathek exportiert wurde.

Wechseln Sie nun in Ihre Foto-Bibliothek, wo sich der nun komprimierte Film befindet – zuletzt hinzugefügt.



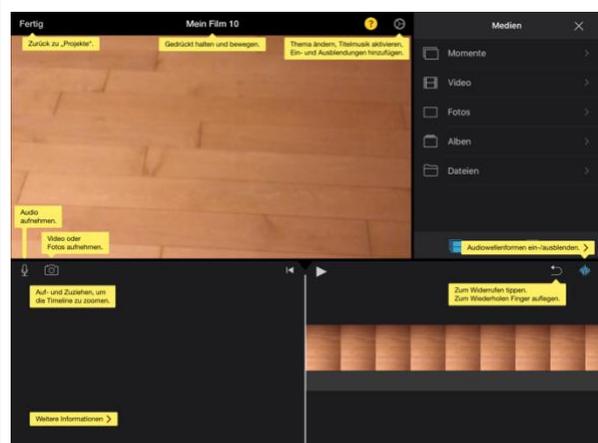
Tipp: Funktionen anzeigen

Die wichtigsten Funktionen werden angezeigt und gelb unterlegt, man auf das Fragezeichen tippt.

Tipp: Handbuch für iMovie

iMovie hält noch viele weitere Möglichkeiten bereit, über die man sich im Handbuch informieren kann.

<https://help.apple.com/imovie/ipad/>



Autorin: Julika Klink, Pädagogisches Landesinstitut Rheinland-Pfalz

Bildnachweis:

Alle Screenshots erstellt von Julika Klink mit iPad Pro, Softwareversion iOS 13.4.1

Stand: 14.04.2020

